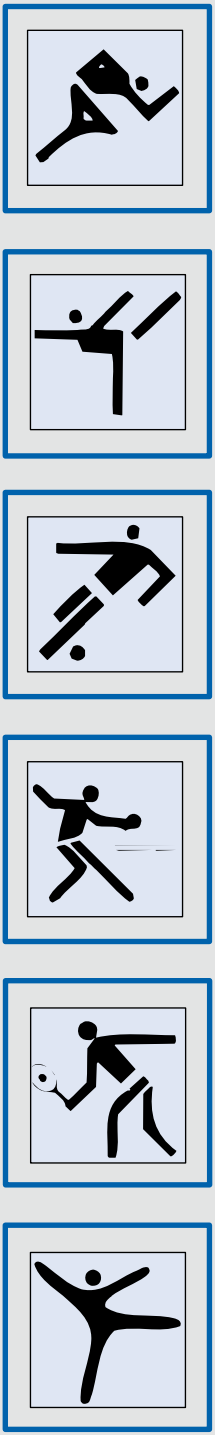

SC BARIENRODE

aktuell

Januar – März 2022

Köhler-Druck Adlum

Der Fotokalender -

das persönliche Weihnachtsgeschenk

Liefern Sie uns Ihre 12 schönsten Fotos,
wenn Sie möchten ein weiteres für das Deckblatt.

Wandschmuck-Kalender im A4- oder A3-Format

- Metall-Spiralbindung u. Aufhänger
- Monatskalendarium
- stabile Rückenpappe
- Papier 190 g/qm

Jetzt Aktionspreis
bis 7. 12.

A4-Kalender **11,90 EUR** statt 13.90 EUR
A3-Kalender **19,90 EUR** statt 23.90 EUR

Am Mühlenkamp 13 · 31177 Adlum · Telefon 0 51 23 - 2 82 24 · **E-Mail: info@koehler-druck-adlum.de**

Estrichbau Lampe GmbH

... wir machen Boden gut!

RAL GÜTEZEICHEN

Am Sportplatz 6
31199 Diekholzen

Tel.: 0 51 21 / 28 46 10
www.estrichbau-lampe.de

Mitglied der Estrich- und Bodenlegerinnung Celle / Meisterbetrieb

Liebe Sportfreundinnen, liebe Sportfreunde,

erstmals darf ich Euch/Sie hier im „aktuell“ als neu gewählter 1. Vorsitzender des SC Barienrode begrüßen. Zur Mitgliederversammlung habe ich einen Extrabericht verfasst. Die neue Aufgabe freut mich sehr, denn der SC ist der größte Sportverein in der Gemeinde Diekholzen (Stand 1.1.2020) und kann über eine sehr ansprechende Infrastruktur mit Sportplatz, Clubheim, Tennisanlage und Sporthalle verfügen.

Aktuell richten wir unsere volle Aufmerksamkeit dem Sportgelände zu, denn dort musste die einzige 400-Meter-Tennen-Rundlaufbahn des Gemeindegebietes mittels chemiefreier Flächenpflege (Unkrautbeseitigung) behandelt werden. Hierfür sind uns allein 3.750 Euro an Kosten entstanden. Zur Vermeidung von weiteren größeren Folgekosten werden derzeit Maßnahmen mit der Gemeinde und einem Fachbetrieb festgelegt. Die veraltete Grillhütte wurde in einem spontanen Arbeitseinsatz entfernt. Der abgerissene Zaun zur Straßenseite wird in nächster Zeit von der Gemeinde oberhalb des Hangs erneuert. Durch Sachbeschädigungen sind auch beide „Mannschaftsunterstände“ an den Seitenlinien in Mitleidenschaft gezogen worden. Zu allen „Bauten“ auf dem Sportgelände wird vom 2. Vorsitzenden und dem Abteilungsleiter Fußball ein neues Nutzungskonzept erarbeitet. Die Wände der Mannschaftskabinen im Clubhaus sowie des Schiedsrichterraums werden in Kürze einen neuen Weißanstrich erhalten. Für den Sportbetrieb sollen hauptsächlich die Kabinen drei und vier genutzt werden.

Für das Jahr 2022 hoffen wir, dass nach fast zwei Jahren Corona-Pandemie neben dem

Bernhard Kruppki
1. Vorsitzender
SC Barienrode

aktiven Sport auch wieder mehr Gemeinschaft erlebt und Zusammenkünfte und Geselligkeit gepflegt werden können. Schauen Sie einfach mal auf die Angebote im neuen Terminplan.

Im Vorstand und Beirat wollen wir uns auch intensiv mit der Zukunft unseres Vereins beschäftigen. Der SC Barienrode ist ein „starker“ Verein, und das soll er auch in Zukunft bleiben. Gemeinsam mit dem Kreissportbund Hildesheim e.V. werden wir fragen: Wo stehen wir heute? Wo wollen wir in fünf Jahren stehen? Welches sind unsere Alleinstellungsmerkmale, was macht uns so besonders? Welche Schritte und Investitionen sind erforderlich? Mit diesem Vereinscheck wollen wir gemeinsam Prioritäten für unsere wichtigsten Themen festlegen. Die Mitgliederversammlung als höchstes Organ des Vereins soll dann bereits am 25. März 2022 hierüber abschließend entscheiden.

Ich wünsche Euch/Ihnen ein gutes Jahr 2022 bei bester Gesundheit und sportlicher Fitness. Und zum Schluss freue ich mich besonders darüber, dass wir schnell nach der Vakanz beim Amt des Schriftführers mit Raudi (Rotraud) Leyder eine würdige Nachfolge schaffen konnten. Das kann nur ein gutes Jahr 2022 werden.

Sportliche Grüße
Bernhard Kruppki

SC BARIENRODE

Fußball - Gymnastik - Leichtathletik - Spiele - Tennis
Tischtennis - Turnen - Tanz

1. Vorsitzende	Bernhard Kruppki,
2. Vorsitzender	Bent Kadow, Telefon 69 48 10
Schriftführer	Johannes Schacht, Telefon 28 71 88
Kassenwart	Thorsten Kospoth, E-Mail: info@sc-barienrode.de
Sportwartin	Brigitte Teutsch, Telefon 26 18 18
Vereinsassistent	Thorsten Kospoth, E-Mail: info@sc-barienrode.de
Clubhaus	Telefon 26 23 43

KRETH
KLEINEIDAM

Gardinen
Sonnenschutz
Bodenbelag
Polsterarbeiten

Kurt-Schumacher-Straße 27 A
31139 Hildesheim-Ochtersum

Telefon
26 32 06

Besuchen Sie uns im Internet!

Website-Adresse
des SC Barienrode:
http://www.sc-barienrode.de

Verabschiedungen, Vorstandswechsel und Vertrauen

Nach einhalbjähriger Pause konnte die Mitgliederversammlung des SC Barienrode am 8. Oktober wieder stattfinden. 26 Mitgliederinnen und Mitglieder folgten der Einladung des Vorstands.
Pandemiebedingt läuft der Sportbetrieb erst seit Juni 2021 wieder an, doch der Vorstand sowie die Abteilungsleiter Turnen, Tischtennis, Tennis, Tanzen und Fußball suchten immer wieder Kontakt zu den Sportlern – natürlich unter Beachtung der jeweiligen Corona-Bestimmungen. Die Urkunden für langjährige Mitgliedschaften wurden bereits persönlich direkt an den Haustüren übergeben. Auszeichnungen haben erhalten:

Für die Neuwahlen im Vorstand stellten sich aus privaten Gründen die 1. Vorsitzende Hanna Schäfer und Schriftführer Dr. Johannes Schacht nicht mehr zur Verfügung. Der weitere Vereinsvorstand um Sportwartin Brigitte Teutsch, Kassenwart Thorsten Kospoth und dem 2. Vorsitzenden Bent Kadow dankten beiden Mitstreitern für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren mit jeweils einem Gutschein und einem Blumenstrauß.
Im Namen aller Mitglieder bedankte sich der frühere Vorsitzende Dieter Bartels bei allen Ehrenamtlichen für die geleistete Arbeit.

➔

50jährige Mitgliedschaft
Goebel, Gotthard
Lemberg, Friedhelm
Meyer, Martina

40jährige Mitgliedschaft
Hellberg, Peter

25jährige Mitgliedschaft
Brandt, Florian
Flikschuh, Christa
Gleissner, Achim
Kaminke, Paul
Kaminke, Veronika
Schickan, Uwe
Wolf, Aenne

Bisheriger Vorstand (von links): Thorsten Kospoth, Johannes Schacht, Hanna Schäfer, Bent Kadow und Brigitte Teutsch.

- SC aktuell - www.sc-barienrode.de

Anzeigen/Fotos

Sabrina Ziss
Tel. 0170 1169259
E-Mail: sabrinaziss@aol.com

Redaktion

Uta Päsler
Tel. 0 51 21 / 69 19 59
jupaesler@t-online.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15.02.2022

Schaukasten Brigitte Teutsch · Tel. 0 51 21 / 26 18 18

Öffnungszeiten Clubhaus, Am Sportplatz, Barienrode

Montag bis Freitag 11.30 bis 14.00 Uhr und 17.00 bis 21.00 Uhr
Samstag und Sonntag geschlossen (nur für Veranstaltungen geöffnet)

Kontakt:
Danijel Elek
Telefon 26 23 43

Fechtler Bestattungen

GoslarscheStr.15·31134Hildesheim
☎05121/1871
beraten-begleiten-trösten

Dirk Wünsch
Dachdeckermeister und
Gebäudeenergieberater

Dach- und fachgerecht!
IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER

Schwarze Heide 6
31199 Diekholzen
Tel. 0 51 21 - 28 71 04
Fax 0 51 21 - 28 71 05
dirk.wuensch@web.de

- Dachdeckungen
- Abdichtungen
- Balkonsanierung
- Reparaturen
- Wärmedämmung
- Dachflächenfenster (Velux-Partner)

Bei den anschließenden Neuwahlen des Vorstandes und Beirates votierten die Mitglieder einstimmig für folgende Besetzungen:

Vorstand

1. Vorsitzender:	Bernhard Kruppki
2. Vorsitzender:	Bent Kadow
Kassenwart:	Thorsten Kospoth
Schriftführer:	Rotraud Leyder (nachträglich ernannt)
Sportwartin:	Brigitte Teutsch

Wahlen des Beirates

Jugendwart:	vakant
Pressewarte:	Uta Päsler und Sabrina Ziss für das aktuell
Sozialwart:	Dieter Bartels
Frauenwartin:	Veronika Kaminke
Seniorenwart:	Dieter Bartels
Vergnügungsausschuss:	vakant
Schlichtungsstelle:	Thomas Niehaus (Obmann), Friedemann Rasper, Holger Pförtner
Wanderwart:	Bernhard Kruppki
Turnen:	Brigitte Teutsch (kommissarisch)
Tanzen:	Horst Stoldt
Tischtennis:	Timo Schröder
Tennis:	Philipp Perschke
Fußball:	Daniel Moldovan
Kassenprüfer:	Philipp Perschke und Johannes Schacht

Bereits nach 57 Minuten konnte Bernhard Kruppki als neuer Vorsitzender des SC Barienrode die Mitgliederversammlung mit dem Wunsch schließen, dass die vakanten Posten bis zur nächsten Mitgliederversammlung besetzt werden können und die Hoffnung, dass das Vereinsleben nach der Pandemie wieder an Fahrt gewinnt. Genug Rückenwind und Vertrauen haben die Mitglieder dem Vorstand und Beirat geschenkt.

Bernhard Kruppki

Neuer Vorstand (von links): Bernhard Kruppki, Thorsten Kospoth, Brigitte Teutsch und Bent Kadow.

Ein Überfall, eine Zecke – zwei Zeichen, eine Sache

Steckbrief

- Bernhard Kruppki (58)
- seit 8. Oktober 2021 Vereinsvorsitzender des SC Barienrode
- gelernter Sparkassenbetriebswirt
- 40 Jahre bei der Sparkasse Hameln Pyrmont-Weserbergland tätig
- seit Januar 2020 im Ruhestand
- wohnt in Barienrode
- verheiratet mit Renate, zweifacher Opa
- mit 14 Jahren jüngster Fußballschiedsrichter im Kreisverband

aktuell: Bernhard, erst einmal herzlichen Glückwunsch zum Vereinsvorsitzenden des SC Barienrode. An dieser Stelle aber auch vielen Dank, dass du diese Aufgabe übernommen hast, denn eine Nachfolge für Hanna Schäfer zu finden war anfangs nicht einfach.

Bernhard Kruppki: Danke. Ich freue mich auf die neue Herausforderung, und ich habe jetzt auch die Zeit, mich dem Vereinsgeschehen in seiner Bandbreite zu widmen.

aktuell: Wenn man dich so erlebt, hat man das Gefühl, du sprühst vor Ideen und Tatendrang und möchtest gleich loslegen. Stimmt das?

Bernhard: (lacht) Ja, ich habe als Sparkassenbetriebswirt in Hameln immer mit 150 prozentigem Einsatz gearbeitet. Es hat mir aber auch immer Spaß gemacht, ich war nie erschöpft und habe all meine Aufgaben dort gerne gemacht. Es war „meine Sparkasse".

aktuell: „Meine Sparkasse" – eine solche Identifikation mit seinem Arbeitgeber ist heutzutage in unserer schnelllebigen Zeit doch eher selten. Was war das Besondere an diesem Verhältnis?

Bernhard: Ich habe mit 16 Jahren meinen Beruf dort von der Pike auf gelernt: angefangen mit der Ausbildung zum Sparkassenkaufmann bis zum Sparkassenbetriebswirt. Und ich habe in sehr vielen Bereichen gearbeitet und hatte immer mit Zukunftsthemen zu tun.

aktuell: Was waren das für Bereiche?

Bernhard: Na ja, erst kam der Überfall.

aktuell: Der Überfall?

Bernhard: Tatsächlich wurden wir zu dritt in der Geschäftsstelle Osterwald mit einer Gaspistole überfallen. Nach dem ersten Schrecken und der Heilung der verletzten Lippe ergab sich daraus für mich aber eine berufliche Chance, als die Chefs aus Hameln mich in die Zentrale holten. Rückblickend war das ein Zeichen, aus etwas Negativem etwas Positives entstehen zu lassen.

aktuell: Du hast dich nicht fallen gelassen und hast dich neuen Aufgaben zugewandt.

Bernhard: Genau. Ich habe dann im Vertrieb gearbeitet. Wir haben zum Beispiel die „Erste Sparkasse für junge Leute" gegründet, dann eine „Bürgerstiftung Weserbergland" mitbegründet und eine „Heimatsparkasse",

die eine personalisierte Onlineberatung an jedem Ort ermöglichte. Dabei ging es immer um neue, kreative Ideen, um Gestaltung und Zukunftsthemen. Das hat mir gefallen.

aktuell: Seit 1998 warst du auch Presse- und Öffentlichkeitssprecher. Welche Aufgaben kamen da noch hinzu?

Bernhard: Durch das Sponsoring habe ich die Sorgen und Stärken vieler Vereine und Verbände kennengelernt – fällt ein Sponsor weg, wird es oft schwierig für einen Verein. Wir hatten gegenüber der Presse die Devise, alles offen anzusprechen, aber nicht unter Zeitdruck. Das hat gut funktioniert. Ich bin ein Freund der Offensive, ehrlich miteinander umzugehen.

aktuell: Und wie kam es im Sommer 2018 zum abrupten Berufsaus?

Bernhard: Da ist diese Zecke gekommen, ich bekam Borreliose und wurde krankgeschrieben. Tatsächlich habe ich mir die Frage gestellt, ob ich ins Hamsterrad zurück will. Ich habe mich dann für einen Pensionsvertrag entschieden. Die Zecke war das zweite Zeichen. Ich achte heute mehr auf Kleinigkeiten und gehe aufmerksamer und ohne Scheuklappen zum Beispiel durch den Wald spazieren.

aktuell: Wie nach dem erlebten Banküberfall veränderte sich nach dem Zeckenbiss dein Leben damit ziemlich radikal.

Bernhard: Ja, mein Tagespensum verringerte sich quasi von 150 auf 20 Prozent. Aber irgendwann wurde mir langweilig, und ich wanderte den ersten von insgesamt 31 Jakobswegen, die es in Deutschland gibt, von Nürnberg nach Konstanz. Und ich verspürte den Antrieb, etwas Sinnvolles zu gestalten und Verantwortung zu übernehmen. So sprach ich mit Brigitte über den noch ausstehenden Posten des 1. Vorsitzenden.

aktuell: Genau, kommen wir zum SC Barienrode, du bist auch gewählter Wanderwart. Welche Ideen hast Du für den Verein insgesamt?

Bernhard: Der SC steht gut da, seine Infrastruktur mit Sportplatz, Sporthalle, Tennisanlage und Clubhaus ist fantastisch. Und doch müssen wir uns fragen, wo stehen wir heute, und wo wollen wir hin? Wo sind die besonderen Stärken des SC, und wie können wir diese erhalten und ausbauen, um mögliche Schwächen auszugleichen Wir haben gerade in der jüngsten Beirats- und Vorstandssitzung besprochen, dass wir solche Fragen stellen und mögliche Konzepte erarbeiten. Wichtig ist, dass derartige Entscheidungen von der Mitgliederversammlung als höchstes Organ verabschiedet werden.
Insgesamt geht es darum, dass der SC Barienrode ein zukunftsorientierter, moderner Verein ist mit einer großen Portion Wohlfühlfaktor. Vielleicht schaffen wir es auch, gerade nach der Pandemie wieder mehr – auch abteilungsübergreifende Aktivitäten – zu planen: zum Beispiel wieder ein Cornhole-Turnier oder eine Wanderung im Harz.

aktuell: Bernhard, vielen Dank für das Gespräch.

Das Interview führte Uta Päsler

Gern berät Sie:
Henning Sandvoß vom

Fahrrad-Service24.de

Fahrräder · E-Bikes · Reparatur alle Marken

☎ (0 51 21)
6 96 27 58

NEU: Ergonomie-Beratung

für Fahrrad- und E-Bike-Fahrer – bei:

- Sitzbeschwerden
- Bein- und Knieproblemen
- eingeschlafenen Händen/Fingern
- Rücken-/Nackenproblemen

- zum Genießen und schmerzfreien Fahrradfahren
- zur Optimierung des eigenen Fahrrads
- zur Leistungssteigerung
- zur Planung des passenden Rades vor dem Neukauf eines Fahrrads

Dienstag bis Samstag 9 bis 13 Uhr,
Dienstag bis Freitag 15 bis 18 Uhr,
Donnerstag nur mit Termin!

Theodor-Storm-Str. 20 • 31139 Hildesheim/Ochtersum

Krankengymnastik Wennemuth

Nikolausstraße 3 · Barienrode
Tel. 0 5121 / 26 55 85
Termine auf Vereinbarung

Inh. Michaela Gölzhäuser

Krankengymnastik - PNF
Lymphdrainage
Massage
Marnitz-Therapie
Hot-Stone-Massage

Wirbelsäulengymnastik
und Gerätetraining

Magnetfeldtherapie / Laserpunktur
Biomechanisches Vibrationstraining

Fango / Heißluft
Eis / Elektroth.
Chirotaping

Hausbesuche

Immer eine gute Idee:
Geschenkgutscheine

Gelebte Nachbarschaft, 35 Minuten und Mettbrötchen

Schon seit einiger Zeit bereitete dem Vorstand und der Abteilung Fußball die alte Verkaufshütte und Grillbude Sorgen. Mit der Zeit war sie sehr stark verfallen und Ungeziefer nahmen von ihr Besitz. Jetzt ist die alte Bude „Geschichte“, denn ein spontaner Arbeitseinsatz brachte Abhilfe.

Matthias (Matze) Jünemann sowie zwei Mitarbeiter der Firma Multiparts UG, der Autowerkstatt gegenüber des Sportplatzes, boten Nachbarschaftshilfe an und hauten im wahrsten Sinne den Wortes die alte Bude zu Kleinholz. Sportwartin Brigitte Teutsch, Fußball-Abteilungsleiter Daniel Moldovan sowie der 1. Vorsitzende Bernhard Kruppki packten mit an, so dass nach nur 35 Minuten die drei mal drei Meter große Holzhütte am Boden lag. Herzlichen Dank für diesen Einsatz sowie an Amtsleiter Info Franke von der Gemeinde, der die aufgestapelten Holzteile am Sportplatzhang abtransportieren ließ.

„Das ist gelebte Nachbarschaft,“ sagte Bernhard Kruppki und spendierte im Namen des Vereins leckere Mettbrötchen.

Bernhard Kruppki

Matthias (Matze) Jünemann mit dem Vorschlaghammer.

Daniel Moldovan und Brigitte Teutsch freuen sich sichtlich über die freie Sicht zur Aschenlaufbahn.

Meldungen

Übungsleitung für die „Dancekids“ gesucht

Aus terminlichen Gründen (Studium und Beruf) muss Luisa Neugebauer die Guppe der „Dancekids“ leider abgeben. Wir suchen für die Dancekids daher eine neue Übungsleitung. Die circa 20 Mädchen der 1. – 4. Grundschulklasse – Jungen sind gern willkommen – bewegen sich nach aktueller Musik und üben Schrittkombinationen und Choreographien ein.
Hallenzeit ist montags von 15.30 – 16.30 Uhr. Kontakt: Brigitte Teutsch, Telefon 261818

Wechsel der Übungsleitung bei den „Powerkids“ und „Teens unlimited“

Da es Luisa Neugebauer aus zeitlichen Gründen leider nicht mehr möglich ist, ihre Gruppen weiterzuführen, hat sich ihr Bruder Gero bereit erklärt, diese Aufgabe zu übernehmen. Die Gruppen und das Sportangebot sind Gero sehr gut bekannt, da er seine Schwester schon lange als Helfer unterstützt hat. Bei den „Powerkids“ (donnerstags, 15.30 – 16.30 Uhr) und den „Teens unlimited“ (donnerstags 16.30 – 17.30 Uhr) sind Mädchen und Jungen ab Klasse 5 aktiv. Hier suchen wir jetzt jemanden, der Gero als Helfer/in unterstützt.

Helfer/in gesucht

Für die „Powerkids“ und die „Teens unlimited“ suchen wir einen Assistenten/in zur Unterstützung von Gero.
Kontakt: Brigitte Teutsch, Telefon 261818

EINHORN
APOTHEKE
MICHAEL OFFER
ZINGEL 17, 31134 HILDESHEIM
TELEFON (0 51 21) 3 26 53

Steinberg-Apotheke
Apotheker: Michael Offer
Theodor-Storm-Str. 20
31139 Hildesheim-Ochtersum
Tel.: 05121 / 26 25 24
Fax: 05121 / 26 78 16

Landessportbund Niedersachsen ehrt Brigitte Teutsch

Damit hat Brigitte Teutsch überhaupt nicht gerechnet. Im Rahmen der landesweiten Kampagne „Ehrenamt überrascht“ des Landessportbundes Niedersachsen wurde sie jetzt von Philipp Garmann, Sportreferent für Vereins- und Organisationsentwicklung & Sportjugend im Kreissportbund Hildesheim e.V. für ihr besonderes Vereinsengagement als Vereinheldin geehrt.

In der Sitzung des neuen Vorstands und Beirats des SC Barienrode konnte Sportwartin Brigitte Teutsch diese besondere Ehrung entgegennehmen. „Sie ist die gute Seele hier im Sportverein und ist die Kümmerin“, sagte der 1. Vorsitzende des Sportvereins Bernhard Kruppki. Neben den Aufgaben der Sportwartin, der Koordinierung der Hallennutzung, der Überbringung der Vereinsglückwünsche zu besonderen Geburtstagen ist sie immer eine helfende Hand. Als die „Männer“ noch beim kürzlichen Abriss der Grillbude quasi „rumstanden“, packte sie bereits kräftig mit an. Natürlich ist sie auch als Übungsleiterin in der Abteilung Turnen tätig, und natürlich ist sie auch kommissarische Leiterin der Abteilung Turnen, und natürlich ist sie auch Sportwartin im Sportverein. „Ganz viel natürlich und deshalb sind wir sehr dankbar für ihren besonderen Einsatz,“ resümiert Kruppki. Mit dieser Auszeichnung gehört Brigitte Teutsch zu den diesjährigen 40 Vereinshelden niedersachsenweit.

Bernhard Kruppki

Vorstand und Beirat gratulieren:
Brigitte Teutsch, Philipp Garmann vom KSB (Zweiter von links) und Bernhard Kruppki.

Dosen auf Radtour

Am 19. September trafen sich fünf Dosen-Sportler, begleitet von zwei Damen, im Hotel „Waldschlößchen“ in Coswig-Klieken zu einer viertägigen Elbe-Radtour. Das Mittagessen hatte allen geschmeckt, und das schöne Wetter lud ein zu einer ersten kleinen Tour rund um Coswig. Die Wege waren teilweise ein wenig schwierig. Ein platter Reifen kurz vor der Rückkehr am Abend hielt die Gruppe nicht davon ab, sich am nächsten Morgen gut gelaunt auf den Elbe-Radweg nach Dessau aufzumachen. Der inzwischen geflickte Fahrradschlauch machte es möglich, die per Rad geplante Stadtbesichtigng in Dessau gemeinsam zu erleben. Aus den dafür vorgesehenen eineinhalb Stunden wurde die doppelte Zeit – hochinteressant und informativ! Die Besonderheiten unter den vielen Sehenswürdigkeiten waren natürlich das Bauhaus mit den Meisterhäusern, das Bundesumwelt-Amt und die prächtigen Parkanlagen im Georgium – um nur einige zu nennen.

Am Dienstag führte uns die Route in die andere Richtung auf dem Elbe-Radweg zur Luther-Stadt Wittenberg. Diese historisch bedeutende Stadt mit den vielen alten Gebäuden und natürlich den Luther-Gedenkststätten, wie Schloßkirche, Stadtkirche, Lutherhaus – alles liebevoll restauriert und gepflegt – hat die Gruppe in ihren Bann gezogen und zu einem richtigen Erlebnis gemacht.

Die Rückfahrt am Mittwoch, 22. September, begann am Morgen mit dem Verladen der Räder auf die Gepäckträger. Danach ging es auf zum Wörlitzer Park, auf dessen wunderschön angelegten Teichen eine Bootstour auf uns wartete. Mit der Besichtigung von Schloß Oranienbaum gingen vier interessante, unvergessliche Ferientage zu Ende.

Friedemann Rasper

Eine gelungene Radtour mit interessanten Eindrücken entlang der Elbe.

Gelungenes Ende der Hinrunde

Unsere U9 durfte am 7. November zum Abschluss der Hinrunde noch einmal bei der JSG SC Itzum/SV Newroz zu einem Freundschaftsspiel antreten. Schon nach dem Anpfiff konnte man erkennen, dass es ein Spiel auf ein Tor werden würde. Die neugegründete Itzumer Mannschaft war sichtlich bemüht, unsere Jungs vom Kasten fernzuhalten, aber nach einem ersten Warmschiessen bei neun Grad und einigen Pfostentreffern nahm das Spiel dann den erwarteten Verlauf. Am Ende gingen unsere Beustertaler mit einem 9:0-Sieg stolz vom Platz. Eine starke Leistung!

U9 - ein tolles Team

Die U13 der JSG VfV06/Beustertal trat ebenfalls am ersten Novembersonntag zu ihrem letzten Hinrundenspieltag an. Die Mannschaft aus Alfeld war zu Gast und machte es unseren Spielern nicht leicht, am Ende trennte man sich 3:3 unentschieden. Dies bedeutete mit dem Punktgewinn aus diesem Spiel insgesamt zehn Punkte und somit dürfen wir an dieser Stelle zur Herbstmeisterschaft gratulieren. Super!

Daniel Moldovan

Tabellenstand U 13:

Platz	Mannschaft	Sp.	Torv.	Pkt.
1.	JSG VfV 06/Beustertal	4	13:4	10
2.	SV BW Neuhof	4	17:10	9
3.	SV Alfeld	4	14:12	7
4.	TSV Söhlde	4	6:14	1
5.	VfL Nordstemmen	4	6:16	1

U 13 - Gratulation zum Herbstmeister

Tanznacht des SC-Barienrode

Endlich war es wieder soweit: Die Barienroder Tanznacht konnte im zweiten Corona-Jahr unter Auflagen stattfinden.

Seit nunmehr 13 Jahren veranstalten Gisela und Horst Stoldt Ballnächte und Parties, welche immer ein ganz besonderes Ereignis für die Tanzgruppen des Vereins, aber auch für viele auswärtige Gäste sind.

Mit 60 Personen war die „Buchungsgrenze“ für diese Abendveranstaltung erreicht – coronabedingt leider nur die Hälfte der sonst üblichen Teilnehmenden. Zudem waren al-

le Anwesenden zweimal geimpft oder genesen plus Impfung. Damit entfiel die Maskenpflicht, und alle konnten sich „befreit“ zur Musik bewegen.

Tony-Pop (unsere „Hauskapelle“) freute sich ebenso, endlich wieder für Tanzbegeisterte aufspielen zu können. Ihm gelang es mit seiner gekonnt professionellen Tanzmusik auch dieses Mal alle Paare zu begeistern. Nicht nur Standard und Latein, sondern auch Latino, Disco und Partymusik waren der Garant für das Gelingen dieser Tanznacht.

Nach einigen Runden Tanz durfte – wie bei allen vergangenen Events der Tanzgruppen – ein exklusives Showprogramm nicht fehlen. Dieses Mal konnte ein Damen-Duo engagiert werden, welches sich höchst professionell auf das Poledancing spezialisiert hat. Die aus Asien stammende Kunstform der Akrobatik an der Stange, der sogenannten Chinese Pole, wird heute weltweit von ausgebildeten Artisten im Zirkus und Varietee vorgeführt. Scheinbar schwerelos zeigten die beiden Damen an zwei Stangen ihre akrobatische Choreographie in Einzel- und Synchrondarstellungen. Ein zweiter Aufritt zeigte mit welcher Kraft, Koordination, Eleganz, Beweglichkeit, Flexibilität, Ausdauer, Konzentration und Kreativität die Beiden an den Stangen sowie mit einer Bodenperformance ihren Körper beherrschten.

Im weiteren Verlauf war dann die Musik wieder ganz für das Publikum zuständig. Schön anzusehen, wie die Gäste tanzten, wie sie sich trotz immer voller Tanzfläche sehr harmonisch und rücksichtsvoll zu Standard, Latein und Discofox, Salsa und anderen Tänzen bewegten. So war es nicht verwunderlich, dass auch dieses Mal Tony-Pop bis in den frühen Morgen mit zahlreichen „Partyknüllern“ zum Tanz aufspielte.

Als nächstes größeres Ereignis des SC Barienrode steht der „Tanz in den Mai“ auf der Agenda des Trainerpaares. Aktuelle Infos zu den Tanzgruppen und den Veranstaltungen sind auf der Homepage des SC oder auch auf www.tanzen-hogi.de zu finden.

Gisela und Horst Stoldt

Liebe Tennisfreunde,

wenn ihr diesen Artikel lest, spielen wir schon lange in der Halle. Der Platz ist winterfest gemacht, und wir freuen uns schon, wenn die Tage länger werden und wir wieder unserer tollen Außensportart nachgehen können.

Für das letzte „aktuell“ 2021 hatte Benedikt Wirries einen Bericht zu den Punktspielen der Junioren U10 in der Regionsklasse verfasst, der leider nicht mehr veröffentlicht werden konnte, da er verspätet einging. Das holen wir jetzt gern nach:

Die Junioren U10 (von links nach rechts): Elisa Schirmer, Niklas Wirries, Ben Attin, Jonathan Wolf und Paula Niehaus.

Vergangene Saison wurde die Mannschaft coranabedingt zurückgezogen. In der laufenden Saison durften unsere U10 Junioren in fünf spannenden Punktspielen wieder gegen den Ball schlagen. Gespielt wurde auf dem Midcourt. Unsere Gegner kamen aus Hildesheim (TC GRE, TC RW II und HTV II), Delligsen und Einbeck. Nach vier spannenden Spielen konnte zunächst ein hervorragender 2. Platz belegt werden. Nach einer unglücklichen Niederlage im fünften Spiel stand am Ende ein vierter Platz fest. Die Platzierung war an dieser Stelle jedoch eher nebensächlich. Viel wichtiger war und ist der Spaß und auch die Freude, sich wieder mit anderen Kindern messen zu können. 2022 kann kommen!

Vielen Dank Bene, auch für dein sonstiges Engagement.

Zum Jahresabschluss fand unser Dart-Abend mit Essen im Clubhaus am 10. Dezember statt. Das Boßeln ist auf den 15. Januar festgelegt. Es ist geplant, am Clubhaus gegen 13.30 Uhr zu starten und dort mit einem rustikalen Braunkohlessen die Veranstaltung wie gewohnt ausklingen zu lassen. Unsere Spartenversammlung ist Freitag, 18. Februar, ab 19.00 Uhr im Clubhaus terminiert. Nach der Versammlung wollen wir bei einer Partie Dart den Abend beschließen. Dann ist der Winter auch schon fast vorbei, und wir können uns dem Platzbau zuwenden. Dieser ist wetterabhängig und wird kurzfristig bekannt gegeben.

Eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch wünscht die Tennisabteilung.

Frank Engelhardt, Benedikt Wirries

Uni-Tennis beim SC Barienrode

In diesem Sommersemester fand das Tennisseminar der Universität Hildesheim unter Leitung von Andreas Schirmer, das an dreizehn Montagnachmittagen stattfand, erstmals auf den Tennisplätzen des SC Barienrode statt. Die Veranstaltung, die bis dato beim HTC Rot-Weiß Hildesheim abgehalten wurde, wird auch zukünftig auf unserer schönen Anlage durchgeführt. Aufgrund der Corona-Beschränkungen konnten in diesem Sommersemester immerhin acht anstatt der gewöhnlich 15 Teilnehmer und Teilnehmerinnen ihre Fähigkeiten mit der gelben Filzkugel ausbauen.

Das Seminar schult die angehenden Sportwissenschaftler und Sportpädagogen einerseits in ihrer individuellen Spielfähigkeit und vermittelt andererseits Methoden und Inhalte zur Schulung von Kindern und Jugendlichen, die den Tennissport in der Schule oder im Tennisverein erlernen wollen. Das Seminar nimmt daher eine Multiplikatorfunktion ein, die es hoffentlich vielen Nachwuchssassen ermöglicht, diesen schönen Sport zu erlernen und auszuüben. Am Ende des Semesters konnten alle Teilnehmer ihr Seminar erfolgreich abschließen.

Andreas Schirmer

Tennis einmal anders

Hier ein Engel, da ein Zapfen, noch ein wenig Moos und Tanne ... In gemütlicher Runde zauberten die Tennisdamen mit Unterstützung von Michaela Engelhardt bei ihr zuhause wunderschöne weihnachtliche Deko-Artikel: eine besondere Aktion mal außerhalb des Sports.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr, dann vielleicht mit vielen neuen Gesichtern.

Familie Engelhardt

Erfolgreiche Seminarteilnehmer

Absolute Topleistungen

1. Jugend
Die 1. Jugend hat sich in ihrer ersten Saison in der Niedersachsenliga bisher hervorragend geschlagen und liegt derzeit auf einem niemals erwarteten 6. Platz. In der höchsten deutschen Jugendspielklasse tritt das Team in der Aufstellung Maris Elias Miethe, Julius Konstantin Kleinert, Joel Arda Miethe, Cedrik Schrader und Sergej Odnodvorcev an. Bei Redaktionsschluss stand nur noch die Partie bei Grün-Gelb Braunschweig aus. Alle Spieler haben mit guten Bilanzen zum Erfolg beigetragen. Ganz nebenbei hat sich ein echtes Team gebildet, das ganz viel Spaß hat. Weiter so!

2. Jugend
Für die 2. Jugend ging es in erster Linie darum, in der Bezirksliga (zweithöchste Spielklasse der Jugend) Erfahrungen zu sammeln. Umso schöner, dass alle Spieler bereits Siege erringen konnten. Gegen den TSV Schwalbe Tündern gelang sogar ein 8:5-Heimsieg. Sowohl in den Einzeln als auch in den Doppeln bieten Linus Glöge, Vincent Ziss und Lukas Romfeld durchweg hochklassige Ballwechsel und spannende Partien. Einen starken Lauf hat derzeit Mannschaftskapitän Nico Heinrichs, der die letzten sechs Einzel für sich entscheiden konnte.

3. Jugend
Die 3. Jugend schlug sich mit 4:6-Punkten bei Redaktionsschluss auf Rang 4 in der Kreisliga bisher recht wacker. In der Rückrunde sollte das Team in der sehr ausgeglichen besetzten Staffel noch Chancen haben, sich in der Tabelle unter die ersten drei zu schieben.

4. Jugend
Die 4. Jugend war in der 3. Kreisklasse bei Redaktionsschluss nach zwei Spielen noch sieglos. Zuletzt gab es eine knappe 4:6-Niederlage gegen Hönze/Westfeld.

1. Jugend - ein gutes und fröhliches Team

1. Herren
Die 1. Herren hatte bei Redaktionsschluss auf Rang 4 Anschluss an die Spitzenplätze und kämpft weiterhin um den Aufstieg in die Landesliga. Pech hatte das Team bei der 7:9-Niederlage im Spitzenspiel in Bledeln. Ein weiterer Punkt wurde fahrlässig beim 8:8-Unentschieden beim PSV GW Hildesheim liegen gelassen. Youngster Maris Elias Miethe und Edelreservist Jonas Engau sind zuverlässige Stützen des Teams, das in der Rückrunde die stärksten Konkurrenten MTV Eintracht Bledeln III, TTS Borsum II und SV Emmerke noch einmal angreifen möchte.

2. Herren
Die 2. Herren war bei Redaktionsschluss mit 1:5-Punkten in der 1. Bezirksklasse leider noch sieglos. Bei noch sechs ausstehenden Partien war aber noch einiges möglich. Leider muss das Team nun auf Patrick Amelsberg verzichten, der aus beruflichen Gründen nach Berlin gezogen ist. Zudem machte der Mannschaft eine Verletzung von André Modrejewska zu schaffen, der erst langsam wieder Anschluss finden musste.

3. Herren
Bereits vor dem letzten Punktspiel der Hinserie steht die 3. Herren um Mannschaftskapitän Michael Heinrichs souverän mit 16:0-Zählern als Herbstmeister fest. 13 unterschiedliche Spieler und 17 verschiedene Doppelpaarungen trugen zu diesem Spitzenergebnis bei. Vielen Dank an alle, die ausgeholfen haben. Insbesondere auch an die Jugendlichen, Nico, Joel und Sergej. Als herausragender Punktelieferant erwies sich Mark Vettori (9:0); auch Philipp Ernst (6:0) und Joel Arda Miethe (5:0) blieben ohne Niederlage. Unvergessen bleibt der gesellige CanJam – Abend. Obwohl uns die Zeitverschiebung in die Karten spielte, sind einige nur auf drei Stunden Schlaf vor dem morgendlichen Spiel in Alfeld gekommen.

4. Herren
Die 4. Herren lag in der Kreisliga mit 7:9-Zählern im oberen Mittelfeld. Allerdings ist die Liga ab Platz 4 sehr ausgeglichen besetzt, sodass es in der Rückrunde auch ersatzverstärkt mit unseren Nachwuchsspielern um den Klassenerhalt geht.

5. Herren
Die 5. Herren befindet sich auf Rang 6 mit 5:7-Punkten in der 2. Kreisklasse im Abstiegskampf. Allerdings könnte auch nach oben noch etwas gehen, schließlich wies der Zweite mit 7:5-Punkten gerade einmal zwei Minuszähler weniger auf.

1. Senioren
In der Senioren-Kreisliga liegt unser Team mit 1:3-Punkten auf Platz 3. Mit einem Sieg gegen Schlusslicht Algermissen sollte im Februar noch Platz 2 möglich sein.

2. Senioren
Mit 2:2-Punkten liegt die 2. Senioren in der 1. Kreisklasse auf Rang 2 und möchte diesen auch im neuen Jahr verteidigen.

Bezirksmeisterschaften U15: Barienroder auf Platz 1, 2 und 3

Unsere Jungs haben bei den Bezirksmeisterschaften U15 in Helpsen die Plätze 1, 2 und 3 geholt und damit das absolute Maximum rausgeholt. Bezirksmeister wurde Maris Elias Miethe, der im ganzen Turnier bei neun Spielen ganze zwei Sätze verloren und in einem hochklassigen Endspiel seinen Teamkameraden Julius Konstantin Kleinert mit 3-1 bezwang. Dieser hatte zuvor im Halbfinale den Mitfavoriten Henrik Schneider in einem spannenden Duell mit 3-2 aus dem Wettbewerb genommen. Den Barienroder Erfolg komplettierte Cedrik Schrader, der Maris im Halbfinale mit 1-3 unterlag. In der Vorrunde war Cedrik das Kunststück gelungen,

den an Nummer 2 gesetzten Bjarne Fecht mit 3-0 zu schlagen. Dabei dürfte er nach einer unnötigen Niederlage gegen den Favoriten für den Gruppensieg keinen Satz verlieren und drehte im dritten Durchgang einen 5:10-Rückstand. Alle drei qualifizierten sich damit für die Landesmeisterschaften Mitte Dezember in Helmstedt. Der vierte Barienroder im Bunde, Vincent Ziss, erreichte bei seiner ersten Bezirksmeisterschaft auf Anhieb das Achtelfinale, wo er natürlich nur von einem Barienroder (Cedrik) geschlagen werden konnte. Eine tolle Leistung von Vincent.

Tags darauf erreichten Maris und Julius in der U18-Konkurrenz mit starken Leistungen das Achtelfinale. Julius hatte dabei den späteren 2. Julius Hollmann (Hannover 96) am Rande einer Niederlage 2:3). Pech hatte auch Maris, der im Achtelfinale Matchball gegen den an Nummer eins gesetzten Herren-Oberligaspieler Paul Gottschlich (Hemmingen-Westerfeld) hatte und im 5. Satz 10:12 unterlag. Bereits in der Vorrunde stand er gegen Verbandsligaspieler Simon Pennigers (Hannover 96) ebenfalls vor einer Überraschung, verlor aber im 5. Satz 9:11. Joel Miethe erwischte einen „gebrauchten Tag“ und schied trotz teilweiser guter Leistungen in der Vorrunde aus.

Vincent Ziss spielt stark und konzentriert.

Barienroder Jungs dominieren U18-Kreismeisterschaft

Die Barienroder Nachwuchsasse der 1. Jugend haben die U18-Kreismeisterschaften in Duingen dominiert und sämtliche Medaillen geholt. Julius Konstantin Kleinert setzte sich im Einzelfinale mit 3:1 gegen Joel Arda Miethe durch. Platz 3 holte sich ihr Mannschaftskamerad Cedrik Schrader vor Thomas Lattmann (SV Emmerke). Auch Ceddi, der im Halbfinale Joel unterlegen war, zuvor aber Sergej Odnodvorcev (ebenfalls SC Barienrode) nach Abwehr eines Matchballes bezwingen konnte, darf noch auf einen Platz bei den Bezirksmeisterschaften hoffen.

Auch im Doppel dominierten die Barienroder Jungs. Hier siegten am Ende Julius/Cedrik knapp mit 3:2 und nach Abwehr zweier Matchbälle gegen Joel/Sergej. Starke Leistung Jungs.

Kreismeisterschaften U15: Zwei Titel für SC Barienrode

Am ersten Tag der Jugend-Kreismeisterschaften in Duingen gab es zwei Gold- und eine Silbermedaille. Julius Konstantin Kleinert holte sich im Einzel souverän und ohne Satzverlust den Titel vor Vincent Ziss. Gemeinsam waren beide auch im Doppel erfolgreich und standen ganz oben auf dem Treppchen.

Maris Miethe glänzt auf Bundes- und Landesebene

Mit Platz 5 bei der U15-Landesrangliste und Platz 2 bei der U13-Landesrangliste hatte

Ganz oben auf dem Treppchen: Maris Miethe holt mit dem TTVN-Team Gold bei der DTTB-Sichtung.

sich unser Toptalent Maris Elias Miethe ein Ticket für das Top 48-Turnier in Straubing gesichert. Dort reichte es zwar nur zu einem Sieg und Rang 42, die Platzierung stand bei dieser Veranstaltung aber nicht im Vordergrund, vielmehr sollte er Erfahrung für seine weitere Entwicklung sammeln.

Mit der U13-Auswahl des TTVN hatte er zuvor bei der DTTB-Sichtung in Nassau (Rheinland-Pfalz), bei der 14 Teams aus ganz Deutschland am Start waren, die Goldmedaille errungen. Ausschlaggebend für den Erfolg der von Landestrainer Richard Hoffmann betreuten Auswahl war eine geschlossene Mannschaftsleistung. Alle vier Spieler gewannen wichtige Partien und waren im entscheidenden Moment voll da. Maßgeblichen Anteil am Erfolg hatte auch unser Barienroder Toptalent Maris Elias Miethe, der in allen Partien punktete und im Finale gegen Thüringen beim Stand von 2:2 die Nerven behielt und seinen Gegner mit 3:1 zum viel umjubelten Sieg verhalf. Bereits im Halbfinale gegen Hessen und zuvor im Viertelfinale gegen Baden-Württemberg behielt die TTVN-Auswahl (v. l. Yannick Wilamowski, Daniel Nagy, Alexander Uhing und Maris Elias Miethe) jeweils knapp mit 3:2 die Oberhand. In der Vorrunde hatte man die Teams aus Berlin (4:1), Sachsen (4:1) und Rheinhessen (3:2) bezwingen können. Bravo Jungs!

Helge Miethe

Termine 2022 SC Barienrode und weitere Vereinstermine

Januar			
08.01.	Samstag	14.00 Uhr	Tischtennis-Gemeindepokal
18.01.	Dienstag	19.00 Uhr	Gespräch mit Kreissportbund Hildesheim
21.01.	Freitag	19.00 Uhr	Abteilungsversammlung Tischtennis
23.01.	Sonntag	09.00 Uhr	Hallenfußballturnier U9 JSG Beustertal
Februar			
14.02.	Montag	19.00 Uhr	Vorstands- und Beiratsitzung
18.02.	Freitag	19.00 Uhr	Abteilungsversammlung Tennis
22.02.	Dienstag	19.00 Uhr	Abteilungsversammlung Tanzen
26.02.	Samstag		Frühjahrsbasar
März			
11.03.	Freitag	19.00 Uhr	Abteilungsversammlung Fußball
19.03.	Samstag	09.30 Uhr	Arbeitseinsatz Tennisanlage
20.03.	Sonntag		Deutsches Tanzsportabzeichen (DTSA)
25.03.	Freitag	19.00 Uhr	Mitgliederversammlung
26.03.	Samstag	10.00 Uhr	Arbeitseinsatz Sportplatz
April			
29.04.	Freitag	17.30 Uhr	Tanz in den Mai (Aufbau)
30.04.	Samstag		Tanz in den Mai
Mai			
01.05.	Sonntag	bis 14.00 Uhr	Tanz in den Mai (Abbau)
10.05.	Dienstag	19.00 Uhr	Vorstands- und Beiratsitzung
21.05.	Samstag	08.30 Uhr	Harzwanderung in Bad Harzburg (12 km leichte Strecke)
Juni			
01.06.	Mittwoch	17.00 Uhr	Sportabzeichentraining und -abnahme
08.06.	Mittwoch	17.00 Uhr	Sportabzeichentraining und -abnahme
12.06.	Sonntag	10.30 Uhr	Familien-Geocaching in und rund um Barienrode
15.06.	Mittwoch	17.00 Uhr	Sportabzeichentraining und -abnahme
22.06.	Mittwoch	17.00 Uhr	Sportabzeichentraining und -abnahme
29.06.	Mittwoch	17.00 Uhr	Sportabzeichentraining und -abnahme
Juli			
01. – 03.07	Freitag – Sonntag		1000-Jahrfeier Barienrode
06.07.	Mittwoch	17.00 Uhr	Sportabzeichentraining und -abnahme
09.07.	Samstag	14.00 Uhr	Sommerfest der Tennisabteilung
13.07.	Mittwoch	17.00 Uhr	Sportabzeichentraining und -abnahme
20.07.	Mittwoch	17.00 Uhr	Sportabzeichentraining und -abnahme
27.07.	Mittwoch	17.00 Uhr	Sportabzeichentraining und -abnahme
August			
03.08.	Mittwoch	17.00 Uhr	Sportabzeichentraining und -abnahme
28.08.	Sonntag	10.00 Uhr	Cornhole
September			
07.09.	Mittwoch	19.00 Uhr	Vorstands- und Beiratsitzung
10.09.	Samstag	15.00 Uhr	Weinfest
10.09.	Samstag	10.00 Uhr	Tanzseminar (bis 17.00 Uhr)
17.09.	Samstag	10.00 Uhr	Tanzseminar (bis 17.00 Uhr)
24.09.	Samstag		Herbstbasar
Oktober			
16.10.	Sonntag		Teilnahme am Volkswandertag des Landkreises Hildesheim in Barfeld
28.10.	Freitag	17.30 Uhr	Tanznacht (Aufbau)
29.10.	Samstag		Tanznacht
30.10.	Sonntag	bis 14.00 Uhr	Tanznacht (Abbau)
November			
10.11.	Donnerstag	19.00 Uhr	Vorstands- und Beiratsitzung
13.11.	Sonntag		Deutsches Tanzsportabzeichen (DTSA)
25.11.	Freitag	19.00 Uhr	Arbeitsessen der Ehrenamtlichen
Dezember			
09.12.	Freitag	18.00 Uhr	Preisskat
17.12.	Samstag	10.00 Uhr	Vereinsmeisterschaft der Tischtennisabteilung